

Struktur an gelehnt an das Anleitungskonzept des NWGH für PAL – zur freien Verwendung



Praxisanleitung im außerklinischen Bereich: **Lernsituation U 1**

Vorbereitung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Terminvereinbarung mit der Studentin für Vorgespräch und erwarteten Zeitpunkt der PAL „U1“ 2. Abklären von Ausbildungsstand und Vorwissen. 3. Vereinbarung zur Wiederholung spezifischer Kenntnisse im Selbststudium vor dem Praxistraining (schriftlich) zB Handling/ Vit K/Pathologien etc 4. Übung an Puppe 5. Vereinbarung mit der Schwangeren/Wöchnerin zur Lernsituation
Benötigtes Material	<p>(Puppe), Maßband, Waage, Stethoskop, Thermometer, Wickelplatz, Wärmelampe, (Sättigung), Vit K, Handschuhe, BZ-Gerät, Taschenlampe, Waschlappen, warmes Handtuch, Windel, Tupfer/Schere/Klemme für Nabel</p>
Inhalt des Vorgesprächs	<ul style="list-style-type: none"> • Abklären von Ausbildungsstand und Vorwissen, schriftlich vorbereitete Liste der Studentin durchgehen • Fachwissenslücken füllen, ggf wiederholen (an Puppe durchspielen) • Orientierung über den Lerninhalt, definieren der Ziele (zB Kinesthetisches Handling, Kommunikation mit den Eltern, Pathologien, Kommunikation Kind, Reifezeichen, Physiologien, Organisatorisches, ganzheitlicher Blick über Geburtssituation...) • Wiederholung von Wissen dazu • Welche Zuständigkeit und Grad der Selbstständigkeit für die Studentin (Beobachten, selber machen, unter Anleitung machen...) • Zeitrahmen für U1 (10Min) • Wie/wo U1 (Wickeltisch, bei den Eltern...) • Materialien kennenlernen (zB Waage) • Dokumentation besprechen
Durchführung	<ul style="list-style-type: none"> • Einleitung/Aufklärung Frau u. Begleitperson • Durchführung (abgesprochene Reihenfolge von Wiegen/Messen/Untersuchen unter Berücksichtigung der vorher definierten Schwerpunkte und der Umstände) • Begleitung (verbal und handling).....entsprechend der Situation und Vorabsprache • Dokumentation
Inhalt der Nachbesprechung	<ul style="list-style-type: none"> • Reflektieren der Situation • klären fachlicher Fragen (und auch Abgrenzung zur Pathologie und deren Konsequenzen) • Selbst- und Fremdeinschätzung (Feedback) • evtl. Verabredung Folgelernschritte zur Nachbereitung
Festgelegte Zeit in Zeitstunden	<ul style="list-style-type: none"> • Vorgespräch (ca 60 Min) • Situation (ca 10 Min) • Nachgespräch (ca 15-30Min)

Mitgeltende Dokumente	<ul style="list-style-type: none"> • Perzentilkurven • U-Heft
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Geltende Leitlinien • Arbeitsanleitung der Einrichtung • Fachliteratur zum Neugeborenen

➔ Diese Struktur und wie sie genutzt werden kann für die Geburtshäuser ist im Anleitungskonzept für den berufspraktischen Teil des Hebammenstudiums in ambulanten hebammengeleiteten Einrichtungen/ambulant arbeitenden Hebammen zu finden

Herunterzuladen unter: <https://www.netzwerk-geburtshaeuser.de/praxisanleitung/>